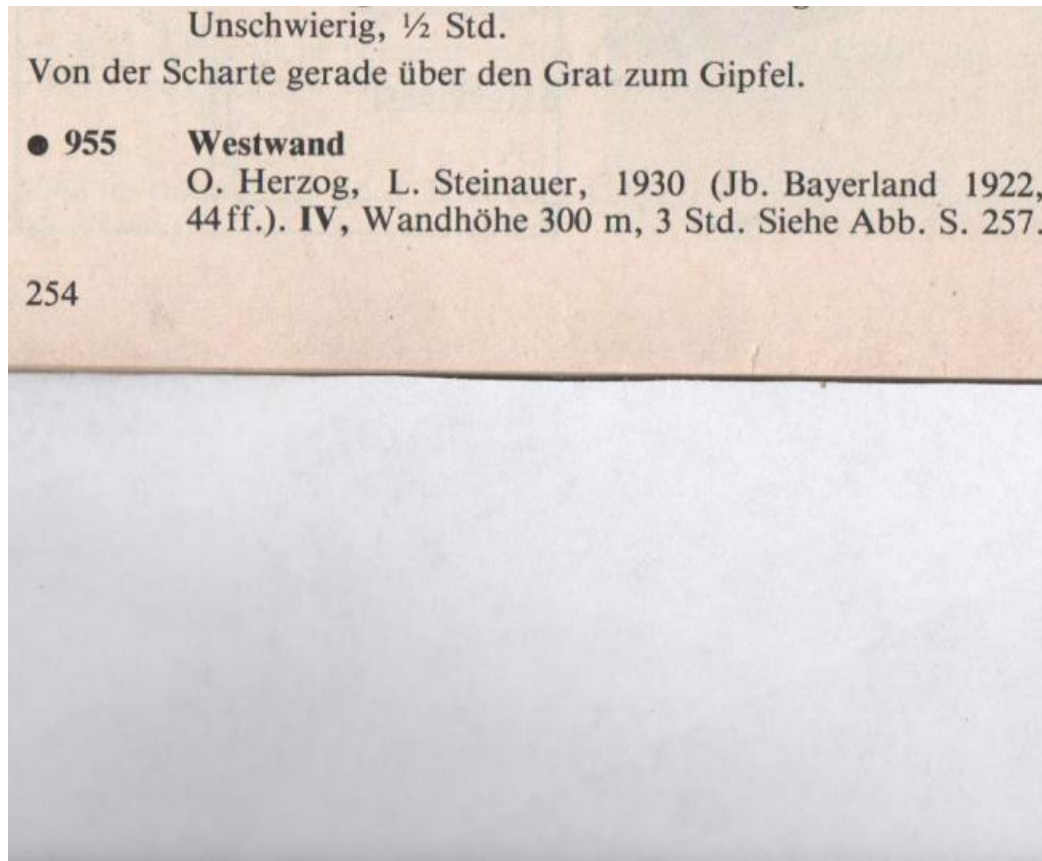


# Jägerkarlspitze

## Westwand

Quelle: Klier, Heinrich und Fritz März: Karwendelgebirge. Ein Führer für Täler, Hütten und Berge, Neu bearbeitet von Walter Klier, München: Bergverlag Rother 12. Auflage 1984, Seite 254f.

(Mit Erlaubnis von Autor und Verlag).



**Führe:** Von der obersten Karmulde des Jägerkares (hierher wie in R 952) über Schutthänge hinauf gegen eine brüchige, ausgeprägte Rinne. Dieser folgt man bis zu einer Höhle; aus dieser nach links über eine Platte hinweg zu einem Geröllfleck. Von hier ab in festem Gestein durch Risse und Kamine zum Gipfel.

● 956 **Südwand**  
O. Herzog, G. Haber, 1931. Ohne Bericht.

● 957 **Südgrat**  
H. Moschitz, G. Pfeifer, 1919 (ÖAZ 1923) IV (einige

